

Mai - Sept.
2016



Evangelischer Gemeindebrief

Gemeinsam unterwegs

Krabbeln statt laufen: Die neue Gruppe "Rasselbande"
Sachen packen: Stiftungsspaziergang
Weiter geht's: Neue Leitung der VoiceKids
Ziel in Sicht: Die Konfirmation



Auf ein Wort



Liebe Leserin, lieber Leser,

gemeinsam unterwegs, das ist das Motto des Gemeindebriefes. Wir, die neuen Pfarrer hier, haben uns vor gut einem Monat gemeinsam mit unseren vier Kindern auf den Weg gemacht von Oberhessen nach Süd-Nassau, in den Rheingau, von Gießen nach Walluf. Die Heilands-gemeinde hat sich und ihre Türen aufgemacht, damit wir hier gut ankommen können und nun sind wir neu gemeinsam unterwegs.

Gemeinsam aufbrechen, das heißt, Altes und Vertrautes neu zu entdecken, das heißt, die blühenden Wiesen wahrzunehmen und die vielen fruchtbringenden Bäume. Aufbrechen bedeutet eben nicht, das, was man kennt, das was war, verächtlich oder desinteressiert zurück zu lassen, sondern mit viel Liebe zum Großen und Kleinen wahrzunehmen, was da ist, was wohl tut. Und gleichzeitig mit Neugier und Vorfreude loszugehen, sich auf Neues einzulassen, an mancher Stelle auch etwas auszuprobieren, was un-

gewohnt ist, seltsam erscheint oder sogar manchmal Angst macht. Da tut es gut, nicht allein, sondern gemeinsam unterwegs zu sein. Jeder, der schon einmal mit einer Gruppe gewandert oder gepilgert ist, weiß das: Da wartet die Schnellere auf den Langsameren, da motiviert der Begeisterte die Ermüdete und bei unheimlichen oder schwierigen Stellen hilft man sich gegenseitig. Gott sagt: „Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir und will dich segnen.“ (1. Mose 26). Er ist bei uns auf unseren Wegen, ob sie derzeit durch grüne Auen oder finstere Täler führen. Er ist mit uns gemeinsam unterwegs: hier in Walluf, auf unseren Reisen, beim Aufbrechen und Heimkommen. Und weil er mit uns geht, können wir auch andere auf ihren Wegen begleiten, ob sie fremd sind in diesem Land oder alteingesessen.

Auf gute gemeinsame Wege, gesegnetes Unterwegssein, das wünscht Ihnen Ihre

Bettina Friehmelt

So spricht Gott:
Siehe, ich will ein Neues schaffen, jetzt wächst es auf.
(Jesaja 43)

■ Generationengottesdienste

Tauferinnerung
Sonntag, 22. Mai um 11:00 Uhr
Evangelische Heilandskirche



„Gott ruft dich bei deinem Namen“
- dafür ist die Taufe ein einprägsames Zeichen.

Wir wollen uns an diesem besonderen Gottesdienst an unsere Taufe oder an die unserer Kinder, Enkel oder Patenkinder erinnern. Alle sind eingeladen: groß und klein, als Baby getauft oder als Erwachsener, vor vielen Jahren oder erst gerade eben - und wer hat, darf seine Taufkerze mitbringen, die dann im Gottesdienst angezündet wird.

Sommernachtstraum
Sonntag, 17. Juli um 18:00 Uhr
Johanneskirchenruine



„Gute Reise!“ - unter diesem Motto steht der diesjährige Sommernachtstraum, der als Generationengottesdienst für Jung und Alt in der Johanneskirchenruine gefeiert wird. An diesem Wochenende ist Ferienbeginn und damit steht für Viele eine Zeit des Reisens vor der Tür. Wir wollen Geschichten vom Aufbrechen und Ankommen hören, die Neugier spüren auf das, was kommt und die Sehnsucht, die uns immer wieder in die Ferne treibt. Wir werden miteinander Abendmahl feiern und können uns segnen lassen für alles, was vor uns liegt.

Im Anschluss wollen wir gemeinsam miteinander essen: Jeder bringt was mit und dann ist genug für alle da. Für Getränke ist gesorgt.



Unsere Kirche
ist täglich von
10:00 - 18:00 Uhr
geöffnet.

Konfirmanden



Ariane Boll



Julia Diefenbach



Fynn Fleschner



Jakob Friehmelt



Noah Gaber



Tom Gleichfeld



Nadja Kubicki



Hannah Laska



Rebecca Löw



Chiara Rudi



Maxie Ossa



Luise Ott



Charlotte Spruch



Oskar Truetsch

Unsere Konfirmanden werden am Sonntag, den 19. Juni 2016 in einem festlichen Gottesdienst konfirmiert. Der Gottesdienstbeginn ist um 10:00 Uhr.

Konfirmanden



Jesusgeschichten am Lagerfeuer



GPS-Suche nach Bibelschätzen



Teamwork und jede Menge Spaß



Glauben klingen lassen



Die Kirche mit allen Sinnen erfahren



Eigenen Ideen Raum geben



Gebote als Kinovorführung



Gemeinsam Abenmahl feiern



Der Kreativität freien Lauf lassen



DANKE...
an alle Konfis für euer Engagement im Konfi-Unterricht und bei zahlreichen Konfi-Action und danke an alle Teamer - ohne euch wäre dieser kreative, spannende und erlebnisreiche Konfi-Unterricht nicht möglich gewesen!

Martin Biehl

■ Neue Krabbelgruppe



Die **Rasselbande** ist eine neue Krabbelgruppe der Evangelischen Heilandsgemeinde Walluf. Jeden Dienstag von 10:30 Uhr bis 11:30 Uhr hast du die Gelegenheit mit deinem Baby oder Kleinkind andere Eltern zu treffen und mit ihnen gemeinsam Zeit zu verbringen.

Dein Baby bekommt Kontakt mit etwa gleichaltrigen Kindern und du hast die Möglichkeit, dich mit anderen Eltern über das Eltern-Sein auszutauschen.

Die Teilnahme an der **Rasselbande** ist kostenlos.

Wenn du vorbeischaun magst, melde dich jedoch vorher bei der Gruppenleiterin, Sandra Biehl:
Handy / WhatsApp:
0178 / 8567801
E-Mail: sandrabiehl@gmx.de

Die Termine:
Dienstag, 17. Mai
Dienstag, 24. Mai
Dienstag, 31. Mai
Dienstag, 7. Juni
Dienstag, 14. Juni
Dienstag, 21. Juni
Dienstag, 28. Juni
Dienstag, 5. Juli
Dienstag, 12. Juli



Wir freuen uns schon,
euch bei der Rasselbande
kennen zu lernen.
Sandra und Elias

Kirchen kino



Fr. 20.05.2016
19:30 Uhr
Gemeindehaus

Der brutale Bürgerkrieg, der 1983 im Sudan wütet, macht unzählige Menschen zu Flüchtlingen, unter ihnen auch vier Jungen. Nach 13 Jahren in einem Flüchtlingslager werden drei von ihnen ausgewählt, an einem Hilfsprogramm teilzunehmen, bei dem 3600 Flüchtlinge in die USA gebracht werden. Als sie in Kansas eintreffen, werden sie von Carrie Davis empfangen, die ihnen eigentlich nur ihre neuen Jobs beschaffen soll.

Doch sie nimmt sich ihrer an. Sie möchte, dass auch der vierte von ihnen in die USA immigrieren kann. Doch diese Aufgabe gestaltet sich schwieriger als zunächst gedacht...



Fr. 17.06.2016
19:30 Uhr
Gemeindehaus

Es gibt zwei Arten, wie man Glück verstehen kann - das Spiel der Zufälle, das Schicksal, das dem einen Steine in den Weg legt und dem anderen nicht; und die glückliche Empfindung, die vielleicht allein darauf basiert, zu genießen, was da ist, und sich nicht nach dem zu sehnen, was man partout nicht haben kann. Beides wird ungerecht verteilt unter den Menschen, und von dieser Ungerechtigkeit handelt "Another Year".

Mit seinem altersweisen „Another Year“ erzählt Regisseur Mike Leigh im Verlauf von vier Jahreszeiten vom tragikomischen Alltag des greisen Ehepaares Tom und Gerri.



Fr. 16.09.2016
19:30 Uhr
Gemeindehaus

Taxi Tehran ist eine iranische Dokufiktion des Regisseurs Jafar Panahi aus dem Jahr 2015.

Jafar Panahi darf aufgrund eines Berufsverbotes der iranischen Regierung seit 2010 offiziell keine Filme mehr drehen. Taxi Teheran ist der dritte Film, den Panahi heimlich produzierte.

Im Film fährt ein Taxi durch die Straßen Teherans und nimmt verschiedene Fahrgäste auf, um sie zu zu ihren Bestimmungsorten zu bringen. Am Armaturenbrett ist eine Kamera befestigt, die auf die Fahrgäste gerichtet ist, während sich der Fahrer (Panahi) mit ihnen unterhält...



■ Gemeindehaus

Platz für Gemeinschaft

Seit Beginn des Jahres wird unser neues Gemeindehaus für die kirchlichen Aktivitäten unserer



Schöne Aussichten - vom Saal ins Grüne

Heilandsgemeinde genutzt: Die Konfirmanden und die Voice Kids treffen sich im Jugendraum, der Kirchenvorstand und seine Ausschüsse im kleinen Saal und der Wallufer Seniorenkreis und das Kirchenkino haben im großen Saal ihren Platz gefunden. Ende April konnte sich ein breites Publikum bei der Frühlings-Matinee der Chorgemeinschaft und bei der Einführung unserer neuen Pfarrer ein Bild von unserem neuen Haus machen.

Obwohl das Haus fleißig genutzt wird, ist es dennoch noch nicht voll funktionsfähig, der Innenausbau ist noch nicht abgeschlossen. Das Stuhllager im großen Saal wurde mit einer schönen Tür zum großen Saal abgetrennt, aber es fehlt noch die komplette Einrichtung des Jugendraumes, Einbauschränke neben dem Behinderten-WC, ein Sideboard und

Stehlampen im kleinen Saal. Auch macht sich der Kirchenvorstand Gedanken, ob und wie der große Saal für das Kirchenkino verdunkelt werden kann. Nicht zu vergessen ist die Gestaltung der Wände, für die wir uns noch ein wenig Zeit nehmen wollen. Für die musikalischen Veranstaltungen suchen wir ein Klavier - gern auch gebraucht. Wer kann uns hier evtl. weiter helfen?

Auch soll im Gemeindehaus das älteste Zeugnis der evangelischen Gemeinde in Walluf, ein noch funktionsfähiges Harmonium aus dem Jahr 1882, seinen Platz finden. Es sieht etwas mitgenommen aus und muss noch restauriert werden. Unser Baubudget ist fast ausgereizt und einige Vorhaben werden wir nur sukzessive umsetzen können. Natürlich werden wir uns weiterhin Aktionen ausdenken, damit Geld in die „Baukasse“ fließt. Dankbar sind wir für jede geleistete Spende und bedanken uns dafür ganz herzlich. Ohne die Großzügigkeit vieler Menschen, die sich unserer Heilandsgemeinde verbunden fühlen, wäre vieles nicht möglich gewesen.

Günther Kober

Wir freuen uns über Spenden auf unser Konto:

IBAN: DE39 5109 1500 0044 0094 04

Verwendungszweck:
Spende Gemeindehaus

■ Stiftung

Unsere Stiftung „Schöne Aussichten“

Im Wissen, dass die finanzielle Situation der Kirchen aufgrund des demographischen Wandels und der Kirchenaustritte rückläufig sein wird, gründete die Heilandsgemeinde im Jahr 2009 die Stiftung „Schöne Aussichten“.

Was unterstützt die Stiftung?

Die Stiftung dient ausschließlich der Unterstützung der Heilandsgemeinde Walluf in Form von Sach- und Geldmitteln für die Durch- und Weiterführung von Projekten in der Kinder-, Jugend-, Erwachsenen- und Seniorenarbeit, für diakonische Aufgaben, musikalische Arbeit und der Unterhaltung und Verbesserung der kirchlichen Gebäude, sowie der Finanzierung von evtl. zusätzlichen Personalkosten.

Was ist ein Stiftungsrat?

Der Stiftung steht ein fünfköpfiger Stiftungsrat vor, bestehend aus zwei Kirchenvorstandsmitgliedern, der Pfarrperson und zwei Mitgliedern der Kirchengemeinde. Er beschließt die Verwendung der Stiftungsmittel auf Antrag des Kirchenvorstands, wirbt aktiv durch Stiftungsaktivitäten und hält Kontakt zu den Stiftern.

Warum überhaupt eine Stiftung?

Warum hat man diesen Weg der Stiftung gewählt?

Das Stiftungskapital wird nicht angetastet, kann sich aber durch Spenden stetig erhöhen. Die Gelder sind bei der Evangelischen Landeskirche hoch verzinst angelegt (z.Zt. bei ca. 4%).

2/3 der jährlichen Zinserträge werden ausgeschüttet und stehen somit für stiftungsgebundene Fördermaßnahmen in der Heilandsgemeinde zur Verfügung. Es gibt hier keinen Risikofaktor.

Woher kommt das Geld?

Grundstock für das Stiftungskapital der „Schönen Aussichten“ war der Verkaufserlös von 320.000,-€ aus einem Kirchengrundstück in der hinteren Schönen Aussicht. Langsam, aber stetig ist das Stiftungskapital durch großzügige Spenden der Zustifter und Aktionen bzw. Aktivitäten auf mittlerweile rund 420.000,-€ angewachsen. Somit können jährlich Fördermittel für unsere Kirchenaktivitäten in Höhe von rund 11.000,-€ aus der Stiftung bereitgestellt werden.

Helpen Sie mit, das Stiftungskapital zu erhöhen.

IBAN: DE39 5109 1500 0044 0094 04

Günther Kober



Seniorenkreis Walluf

Mittwochs 15:00 - 16:30 Uhr
Evangelisches Gemeindehaus

4.5. Frau Pfarrerin Friehmelt und Herr Pfarrer Günther stellen sich vor.

15.6. Gemeinsames Sommerfest des Wallufer und des Rauenthaler Seniorenkreises in Rauenthal.

6.7. Dorothea Christiane Erxleben
Elke Detmann stellt die erste promovierte Ärztin Deutschlands vor.

August: Sommerpause.

Der Seniorenkreis Walluf findet ab sofort im neuen Gemeindehaus statt. Einen Fahrdienst können Sie telefonisch bestellen: Tel. 06123 / 7 14 20



Seniorenkreis Rauenthal

Mittwochs 15:00 - 16:30 Uhr
Kath. Pfarrheim, Antoniusgasse

18.5. Frau Pfarrerin Friehmelt und Herr Pfarrer Günther stellen sich vor.

15.6. Gemeinsames Sommerfest des Wallufer und des Rauenthaler Seniorenkreises in Rauenthal.

20.7. Dorothea Christiane Erxleben
Elke Detmann stellt die erste promovierte Ärztin Deutschlands vor.

August: Sommerpause.

Senioren

Wo Höchst am schönsten ist
Ausflug der Seniorenkreise
am 7. September 2016



„Was verbinden Sie mit Höchst?“ Auf diese Frage erhalten Sie in unserer Gegend mit ziemlicher Sicherheit die Antwort: „Industrie, Farbwerke, Chemie“ vielleicht noch „Porzellan“. Dass Höchst sehr viel mehr zu bieten hat, werden Sie auf unserem Ausflug in diesen Frankfurter Stadtteil am 7. September feststellen.

Höchst, das heißt: eine wunderbare Altstadt, eine bekannte Porzellanmanufaktur, zwei Stadtschlösser, die älteste Kirche im Frankfurter Stadtgebiet aus dem 9. Jahrhundert und vieles mehr.

Nicht alles können wir am 7. September besichtigen, freuen dürfen Sie sich aber auf interessante Führungen zu den Stellen, an denen Höchst am schönsten ist.

Wie es bei unseren Ausflügen guter Brauch ist, beschließen wir auch diesen Nachmittag bei einem Glas Wein - oder besser Äbbelwoi und einer kleinen Vesper in einer gemütlichen Weinstube.

Anmeldung bis 1. September im Gemeindebüro (Tel. 06123 / 71420).

Begleitet und organisiert wird die Fahrt von Pfarrerin Bettina Friehe. Die Kosten werden ca. 15 bis 20 Euro (nach Selbsteinschätzung) betragen.

Wir starten am frühen Nachmittag von den bekannten Haltestellen
Rauenthal: Winzerhalle
Martinsthal: Alte Schule
Oberwalluf: Post
Niederwalluf: Apotheke Erikaweg, Ecke Hohlweg
Niederwalluf: Untere Martinsthalerstraße/Schöne Aussicht

Die genauen Abfahrtszeiten erfahren Sie im nächsten Gemeindebrief, der Anfang September erscheint.

Alle, die Lust haben, sind herzlich eingeladen mitzufahren.

Marianne Perplies

■ Neue Pfarrer



Angekommen: Pfarrfamilie Friehmelt / Günther

Zwei für eine Stelle

Seit einem Monat wohnen wir nun in Walluf in der Schönen Aussicht. Wir sind mit viel Herzlichkeit willkommen geheißen worden, das war sehr schön und dafür herzlichen Dank!

Viele Menschen haben wir schon kennengelernt, viele Dinge erfahren und so langsam pendelt sich alles ein: der Schulweg der Großen, die Wege in Walluf und natürlich der Dienst in der Heilandsgemeinde.

Wir sind zwar zu Zweit hier, aber die Heilandsgemeinde hat immer noch nur eine Pfarrstelle für Walluf, Martinthal und Rauenthal. Das bedeutet, dass wir uns die Arbeit teilen und jeder eigene Arbeitsgebiete hat. Und da Andreas Günther auch noch für die Profilstelle für Ökumene im Dekanat Wiesbaden zuständig ist, wird Bettina Friehmelt in Walluf etwas mehr „erscheinen“ als er.

Konkret heißt das:

Andreas Günther ist zuständig für die Konfirmandenarbeit, die er mit Martin Biehl zusammen macht; er hält, Gottesdienste und Kasualien (also Taufen, Trauungen und Bestattungen) ungefähr im Verhältnis von 1 : 3 und auch Besuche wird er in diesem Verhältnis machen.

Bettina Friehmelt ist dann zuständig für alles andere - Religionsunterricht an der Walluf-talschule, die weiteren Gottesdienste und Besuche, Verwaltung, Ausschussarbeit und was sonst so anfällt.

Bei manchen Veranstaltungen werden wir gemeinsam auftauchen, aber es wird uns nicht bei allen möglich sein. Manche Gottesdienste werden wir zusammen halten oder besondere Projekte zusammen durchführen. Auch im Kirchenvorstand sitzen wir beide.

Bettina Friehmelt

P.S. Bis einschließlich Juni werden Sie auch zu den runden Geburtstagen noch vom Besuchsdienst besucht. Wir freuen uns, dann ab Juli an Ihren Festtagen zu Ihnen zu kommen.

Kindergottesdienste



Am Palmsonntag haben wir Theater gespielt

Kindergottesdienst
um 10 nach 11
im neuen Gemeindehaus

Hallo Kinder,

wir laden euch herzlich zum Kindergottesdienst ins neue Gemeindehaus ein. Wir singen und beten, hören eine Geschichte, spielen und basteln. Ihr könnt gerne Freunde mitbringen.

Unsere nächsten Termine:
Sonntag, 29. Mai 2016
Sonntag, 26. Juni 2016
Beginn um 10 nach 11

Auch Eltern sind willkommen.

Wir freuen uns auf euch!

*Iris Neumann, Saskia Podebrad,
Daniela Deucher, Martin Biehl
und Bettina Friehmelt*



KIRCHE MIT KINDERN

Wir feiern Gottesdienst

15.05.

Pfingstsonntag

10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (GK) (Pfr. Andreas Günther)
Kollekte: Für die Arbeit des ökumenischen Rates der Kirchen

16.05.

Pfingstmontag

10:30 Ökumenischer Gottesdienst auf dem Langwerther Hof
in Eltville mit Posaunenchor (Pfrn. Schamp, Pastoralref. Lechtenböhrer)

22.05.

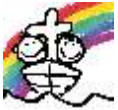
Trinitatis

11:00 Uhr Generationengottesdienst mit Taferinnerung

Wer mag: Taufkerze mitbringen! Danach Kirchencafé
(Pfrn. Bettina Friehmelt)

Kollekte: Für die Arbeit der Diakonie Hessen in Sachen
Jugendmigration, Aussiedler, Flüchtlinge und Asylsuchende

29.05.



1. Sonntag nach Trinitatis

8:00 Uhr Gottesdienst in Oberwalluf (Pfrn. Bettina Friehmelt)

10:00 Uhr Gottesdienst (Pfrn. Bettina Friehmelt)

11:10 Uhr Kindergottesdienst (Pfrn. Bettina Friehmelt + Team)

Kollekte: Für den Deutschen evangelischen Kirchentag

05.06.

2. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (GK) (Pfrn. B. Friehmelt
und Pfr. A. Günther) Im Anschluss findet das Mitarbeiterfest statt.

12.06.

3. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden des

Konfirmandenjahrgangs 2015-2016, danach Kirchencafé

18:00 Uhr Gottesdienst in Rauenthal (Pfrn. Bettina Friehmelt)

Kollekte: FIM - Frauenrecht ist Menschenrecht e.V.

14.06.

Dienstag

10:30 Uhr Gottesdienst, EVIM-Begegnungsstätte (Fr. Stegmann)

19.06.

4. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation (GK)

(Pfr. Andreas Günther)

26.06.

5. Sonntag nach Trinitatis

8:00 Uhr Gottesdienst in Oberwalluf (Pfrn. Bettina Friehmelt)

10:00 Uhr Gottesdienst (Pfrn. Bettina Friehmelt)

11:10 Uhr Kindergottesdienst (Pfrn. Bettina Friehmelt + Team)

Kollekte: Für die Diakonie Deutschland

03.07.

6. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (GK) (Pfrn. Bettina Friehmelt)

Wir feiern Gottesdienst

09.07.

Samstag
21:00 Uhr: Taizé-Gebet mit Feier der Nacht der Lichter
(Ökumenischer Taizé-Chor "Lumen Cordium")

10.07.



7. Sonntag nach Trinitatis
10:00 Uhr Jugendgottesdienst mit Einführung der neuen Konfirmanden, danach Kirchencafé (M. Biehl, Pfr. A. Günther & Team)
11:15 Uhr Gottesdienst in Rauenthal (Pfrn. Bettina Friehmelt)
Kollekte: Für die Stiftung „Für das Leben“

12.07.

Dienstag
16:30 Uhr Gottesdienst, EVIM-Begegnungsstätte
(Prädikantin Marianne Perplies)

17.07.

8. Sonntag nach Trinitatis
18:00 Uhr Sommernachtstraum in der Johanneskirchenruine mit Abendmahl und anschließendem Picknick (Pfrn. B. Friehmelt)

24.07.

9. Sonntag nach Trinitatis
8:00 Uhr Gottesdienst in Oberwalluf (Pfr. Andreas Günther)
10:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Andreas Günther)
Kollekte: Für die Deutsche Bibelgesellschaft

31.07.

10. Sonntag nach Trinitatis
10:00 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Maike Schulz)
Kollekte: Für den Dienst für den Frieden e.V. und Sühnezeichen Friedensdienste e.V.

07.08

11. Sonntag nach Trinitatis
10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (GK) (Prädikantin M. Perplies)

09.08.

Dienstag
10:30 Uhr Gottesdienst, EVIM-Begegnungsstätte (Fr. Stegmann)

14.08.

12. Sonntag nach Trinitatis
10:00 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Marianne Perplies)

21.08.

13. Sonntag nach Trinitatis
10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (EK) (Pfr. Andreas Günther)

28.08.

14. Sonntag nach Trinitatis
8:00 Uhr Gottesdienst in Oberwalluf (Pfrn. Bettina Friehmelt)
10:00 Uhr Gottesdienst zum Ferienende (Pfrn. Bettina Friehmelt)
danach Kirchencafé

Die Kollekte ist, falls nicht anders angegeben, für die eigene Gemeinde bestimmt.

Tauftermine auf Anfrage

Hinweis zum Abendmahl:

EK = Einzelkelch mit Saft, GK = Gemeinschaftskelch mit Wein

Gemeinde aktuell

Johannes Prätorius hat sich jahrelang in unserer Heilandsgemeinde engagiert - nun zieht er weg und gibt seine vielfältigen Tätigkeiten auf. Wir sagen DANKE für die schönen Jahre!



"Johnny P., it grieves me to hear that you're leaving the place where two legends were born. It's alright though, because I know you're about to raise a future legend to take our place. May we meet again for one last hymn in the church that will live long in our hearts. Farewell my friend" Alstallio



"Lieber Johannes, neun Jahre lang hast Du auch als Kirchenvorsteher in der Heilandsgemeinde mitgearbeitet; konstruktiv, gut fundiert und immer freundlich. Herzlichen Dank dafür! Jaana." Jaana Perttu-Kacsóh



"Lieber Johannes! Bei den VoiceKids-Proben hatten meine Schwester und ich nur selten die Noten dabei. Naja, fast nie. Danke für Deine Geduld ;-) War cool, bei den VoiceKids, auch weil Du immer alle Lieder mitgesungen hast." Annina Deucher



"Es war für mich immer eine große Freude, mit dir gemeinsam Gottesdienst zu feiern. Du begleitest die Gemeinde einfühlsam beim Singen, du machst wunderbare Musik, ohne dich selbst in Szene zu setzen, du weißt: Ein Gottesdienst ist kein Konzert. Vielen Dank für die vielen Jahre, in denen Du unsere Gottesdienste mit toller Musik bereichert hast!" Marianne Perplies



"Seit 1999 habe ich dich als Musiker in der Heilandsgemeinde erlebt. Ich bin dankbar dafür, dass ich deine musikalische Entwicklung miterleben durfte. Zum Keyboard kam noch die Orgel dazu, und du wurdest ein echter Kirchenmusiker. Mit deinen vielfältigen Projekten hast du vielen Menschen soviel Freude gemacht. Viele Segenswünsche für dich von der wunderbaren eebesch Seit '! " Ralf Feilen.



"Danke Johannes, für die wunderbaren Konzerte und MusiComedys! Ganz besonders erinnere ich mich an die Konzerte zu Gunsten von Life Gate in Beit Jala. Einfach großartig die Vielfalt des Programms und das hohe Niveau der Darbietungen der jungen Künstler." Maike Schulz

Gemeinde aktuell

Neue Chorleiterin
Isabella Mischok-Schenk
übernimmt die VoiceKids



Hochqualifiziert, engagiert und fröhlich, das ist Isabella Mischok-Schenk aus Presberg. Sie hat nach dem Rückzug von Johannes Prätorius die Chorleitung der Voice Kids übernommen.

Frau Mischok-Schenk ist diplomierte Musikerzieherin, Orchestermusikerin und Musikwissenschaftlerin mit Leidenschaft für den Chorgesang. Ihre erste Chorleitung übernahm sie bereits im Alter von 19 Jahren, sie spielt seit ihrem 5. Lebensjahr Klavier, später kamen die Orgel, Querflöte und das Waldhorn hinzu.

Isabella Mischok-Schenk freut sich auf neue spannende Projekte mit den Voice Kids in der Heilands-gemeinde.

Wir sagen: Herzlich Willkommen, Frau Mischok-Schenk! Viel Freude und Gottes Segen bei Ihrer Arbeit.

Verstärkung an der Orgel
Neuer Organist Lothar Koch unter-
stützt unsere Gottesdienste



Die Leidenschaft zum Klavier und zur Orgel begleitet Lothar Koch schon seit Kindesbeinen.

Trotz vieler Auftritte in seiner Jugend entschied sich der Autodidakt dennoch zu einer kaufmännischen Ausbildung, wurde Verkaufsleiter für Werkzeugmaschinen und war bis zur Rente selbständig für eine Schiersteiner Firma tätig.

Die Musik blieb seine Leidenschaft und wurde ihm zur Stütze in der Trauer um seine Frau. Bereits im Rentenalter wurde er Organist in der Hauptkirche in Biebrich, wo er sich auch im Kirchenvorstand engagierte.

Wir freuen uns, dass Lothar Koch nun in unserer Heilands-gemeinde an der Orgel aktiv ist und wünschen ihm Gottes guten Segen und alles Gute!

■ Gemeinde aktuell

Nacht der Lichter
Taizé-Gebet am 9. Juli, 21:00 Uhr
Evangelische Heilandskirche



Wenn die Sommersonne langsam am Horizont versinkt, beginnt am 9. Juli 2016 das Taizé-Gebet des ökumenischen Taizé-Chores "Lumen Cordium".

An diesem Sommerabend wird unsere Heilandskirche in eine besondere Atmosphäre getaucht: Der ökumenische Taizé-Chor "Lumen Cordium" lädt zu einem Taizé-Gebet mit der Feier der Nacht der Lichter ein.

Beim Schein der Kerzen, den meditativen Gesängen aus Taizé, Schriftlesung und Stille lädt der Chor alle Besucher ein, den Tag ausklingen zu lassen.

Die Gemeindegesänge werden mehrstimmig vom Chor, von Instrumenten und Solisten begleitet.

Jugendgottesdienst
Am Sonntag, 10. Juli, 10:00 Uhr
Evangelische Heilandskirche



Zur Einführung des neuen Konfirmandenjahrgangs werden wir wieder einen Jugendgottesdienst in unserer Heilandskirche feiern.

Ein Team von Jugendlichen wird gemeinsam mit unserem Gemeindepädagogen Martin Biehler und unserem Pfarrer Andreas Günther einen Gottesdienst gestalten, der sicherlich wieder einige Überraschungen bereithalten wird.

Sicher ist: Statt einer Orgel wird eine Band für die musikalische Begleitung sorgen und auch bei den Liedern wird der ein oder andere englischsprachige Song gesungen werden. So werden die Jugendlichen in dem von ihnen gestalteten Gottesdienst moderne Akzente setzen.

■ Evangelisch im Rheingau

Kanu-Freizeit auf der Lahn
10. bis 12. Juni 2016
für Jugendliche ab 13 Jahren



TRIANGELIS bietet für Jugendliche ab 13 Jahren eine Kanufreizeit auf der Lahn an.

Drei Tage werden die Teilnehmer auf dem auch für Anfänger geeigneten Fluss paddeln und jede Menge Spaß haben. Neben der obligatorischen Wasserschlachten werden die Jugendlichen auf ihren Tagestouren zahlreiche Schleusen passieren. Am letzten Tag auf der Lahn werden sie außerdem Deutschlands einzigen Schifffahrtstunnel durchqueren. Nach spannenden Tagen auf der Lahn werden die Teilnehmer der Kanufreizeit abends gemeinsam grillen und Stockbrot am Lagerfeuer backen. Übernachtet wird auf Zeltplätzen im eigenen Zelt.

Die Kosten für die Kanufreizeit betragen 69,-€ "all inclusive"
Infos und Anmeldung:
biehl@triangelis.de

Jugendfreizeit nach Taizé
21. bis 28. August 2016
für Jugendliche von 16 - 25 Jahren



TRIANGELIS und die Heilands-gemeinde bieten für Jugendliche eine Fahrt nach Taizé an, dem Ort, an den jedes Jahr tausende Jugendliche aus bis zu 70 Nationen reisen, um am Leben der dort ansässigen christlichen Gemeinschaft "Communauté de Taizé" teilzunehmen. In Taizé kommen die Jugendlichen mit anderen Jugendlichen in Kontakt und haben Zeit, sich über Gott und die Welt auszutauschen. Die Freizeit kostet 179,-€. Infos & Anmeldung: biehl@triangelis.de



evangelisch
im Rheingau



Nachts in der Kirche...

Sich inspirieren lassen, aufatmen, Ungewöhnliches entdecken oder hellhörig werden: Eine Nacht lang öffnen die Kirchen in Wiesbaden in ökumenischer Verbundenheit am Freitag, 2. September, von 18 Uhr bis Mitternacht wieder ihre Tore. Bei der 15. „Nacht der Kirchen“ nehmen in diesem Jahr 22 Kirchen und Gemeindezentren in der Innenstadt und darüber hinaus teil. Der Eintritt zu allen Angeboten ist wie immer frei, genauso wie der Bus-Shuttle, der die ganze Nacht unterwegs sein wird und alle Kirchorte ansteuert.

Besonderer Höhepunkt in diesem Jahr: Die Autobahnkirche Medenbach öffnet von 18 bis 22 Uhr ihre Tore. Erstmals können Besucher in diesem Jahr auch die Kirchen in den nordöstlichen Stadtteilen Wiesbadens erkunden. Die Kirchengemeinden in Sonnenberg, Auringen, Naurod und Wildsachsen sind zum ersten Mal als Außenorte bei einer Nacht der Kirchen dabei.

Wie immer sind die fünf protestantischen Innenstadtkirchen (Ringkirche, Bergkirche, Lutherkirche, Marktkirche, Kreuzkirche) mit von der Partie sowie der Kirchenladen Schwalbe 6. Auf katholischer Seite öffnen die Bonifatiuskirche und die Kirchorte Dreifaltigkeit, St. Elisabeth, Heilige-Familie (Polnische Gemeinde) und die Jugendkirche Kana (Maria Hilf) ihre Türen.

In der anglikanischen Kirche St. Augustine, der Altkatholischen Friedenskirche und der Hainerberg-Chapel können sich Besucher davon überzeugen, wie bunt und weltoffen das kirchliche Leben in Wiesbaden ist. Auch die Russisch-Orthodoxe Kirche auf dem Neroberg steht wieder für Besichtigungen offen.

Das Programmheft erscheint kurz vor den Sommerferien und ist dann in allen beteiligten Kirchengemeinden erhältlich, aber auch online abrufbar unter

www.kirchen-wiesbaden.de.



Familie: das Thema der aktuellen Impulspost der EKHN.

Im Frühjahr liegt das Thema Familie in der Luft: Muttertag, Konfirmation, Taufen und Hochzeiten sind Anlässe für Familienfeste. Auch sonst können alle darüber etwas erzählen. Denn alle haben eine Familie: eine große, eine kleine, eine kaputte, eine heile, eine bunte, eine bucklige, eine liebevolle, eine zerstrittene, eine verstreute, eine moderne...

Familie bindet Menschen, fängt sie im Notfall auf. Was hält die „Verantwortungsgemeinschaft“ Familie zusammen? Bei manchen die Gene, bei anderen die Gefühle. Oder Tradition. Familie bedeutet große Vielfalt: Geschieden, single, alleinerziehend, alleine pflegend, Patchwork, Regenbogen, Großfamilie, Kleinfamilie.

Die Bibel spiegelt die vielfältigen und keineswegs immer heilen Realitäten des Familienlebens wider. Die evangelische Familienethik bringt christliche Inhalte in allen Formen von Familie verbindlich zur Sprache.

Das ist zutiefst biblisch. Denn „biblisch“ bedeutet: Das ganze wunderbare, traurige, fröhliche und zerbrochene Leben vor Gott bringen. So zu tun, als ob es Tränen, Scheidung und Neuanfang nicht gäbe,

blendet Realität aus. Und es hindert Gott, da zu heilen, wo es besonders nötig wäre.

Eines durchzieht das Familienbild aller Zeiten: die Bereitschaft für eine andere Generation, lebenslange Verantwortung zu übernehmen, seien es die Eltern oder die Kinder. Darin ist die Familie unverzichtbar emotional, menschlich, sozialpolitisch. Sie ist Keimzelle des menschlichen Lebens.

Die Evangelische Kirche unterstützt Familien mit zahlreichen Angeboten. Bei ihr haben alle Familienvarianten ihren Platz, so lange sie die freie Entfaltung der Einzelnen fördern und dauerhaft Verantwortung füreinander übernehmen.

Quelle: ekhn.de (Zitate von Propst Oliver Albrecht und Oberkirchenrat Stephan Krebs)



Ihr Partner für
Kinderbetreuung,
Familien- und
Altenbetreuung

06123 -

62 09 62

www.desta-team.de



Impressum

Der Gemeindebrief erscheint vier Mal im Jahr in einer Auflage von 1750 Stück. Er wird kostenlos an evangelische Haushalte verteilt. Der Druck erfolgt auf 100% Altpapier.

Herausgeber: Kirchenvorstand der Evangelischen Heilandsgemeinde Walluf



Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem **Blauen Engel** ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

Redaktion:
M. Biehl (verantwortl.)
B. Friehmelt
J. Perttu-Kacsóh
M. Schulz
M. Perplies
G. Kober

Layout: Martin Biehl,
www.mb-medienkompetenz.de

Druck: Gemeindebrief Druckerei
29393 Groß-Oesingen

Fotos:

M. Biehl: S.1, S. 4, S. 5, S. 6, S. 13, S. 16, S. 27, S. 28
B.- Friehmelt: S. 2, S. 12
Fotowerk - Fotolia: S3
oneinchpunch Fotolia: S. 3
Haller Fotolia: S. 6
G. Kober: S. 8
Rheingau Echo: S. 10
Wikipedia: S. 11
U. Beul: S. 16
R. Feilen: S. 16
M. Perplies: S. 16
Mischok-Schenk: S. 17
J. Perrtu-Kacsóh: S. 17
J. Otto: S. 18
enterlinedesign Fotolia: S. 18
auremar Fotolia: S. 19
GIS Fotolia: S. 19
Dekanat Wiesbaden: S. 20
EKHN: S. 21
M. Schulz: S. 23

Der nächste Gemeindebrief
erscheint am 01.09.2016
Redaktionsschluss: 01.08.2016

■ Kennen Sie eigentlich...?



Ingrid Wagner

Monika Zehetner

Lilli Wald

Das Team des Wallufer Seniorenkreis

Mit viel Freude und Leidenschaft bereiten wir die Wallufer Seniorennachmittage vor. Von unserer „Dienstältesten“, Monika Zehetner, und unseren Vorgängerinnen, Frau Winkler und Frau Schaub, wurden wir gut und schnell eingearbeitet. Unsere Aufgaben bestehen darin, für den Seniorennachmittag Tische und Stühle zu stellen, den Kaffeetisch zu dekorieren, Kaffee zu kochen und vor allem, leckeren Kuchen zu backen.

Wir sorgen also für das leibliche Wohl - und natürlich dafür, dass hinterher alles wieder aufgeräumt und an seinem Platz ist.

Nachdem wir viele Jahre im Seniorenzentrum der EVIM waren, freuen wir uns, dass die Seniorennachmittage nun in unserem schö-

nen neuen Gemeindehaus stattfinden. Neben unserem leckeren Kuchen gibt es an jedem Seniorennachmittag einen Programmpunkt, der im Gemeindebrief angekündigt wird.

Wir würden uns freuen, wenn noch viel mehr Gemeindemitglieder und Interessierte einmal im Monat ihren Weg zum Seniorennachmittag ins Gemeindehaus fänden. Süße Leckereien sind auf alle Fälle ausreichend vorhanden.

Die Termine der Seniorennachmittage finden Sie in diesem Gemeindebrief auf der Seite 10.

FISCHER & JOST



BESTATTUNGEN

Einzigartig ist ein Menschenleben,
einzigartig sollte auch der Abschied sein.



Einfühlsam, liebevoll und kompetent: die Bestatterinnen Evelyn Fischer und Stefanie Jost

- **Wir sind persönlich für Sie erreichbar, überall dort zur Stelle, wo Sie uns brauchen.**
- **Wir schicken Ihnen gerne das vielseitige Veranstaltungsprogramm unserer Begegnungsstätte.**
- **Wir beraten und unterstützen Sie bei Ihrer persönlichen Bestattungsvorsorge.**
- **Zeit und Raum für den Abschied** in der besinnlichen und wohltuenden Atmosphäre unseres Hauses
- **Häusliche Aufbahrung,** Totenwaschung, Totenwache, Totengebet, unterstützende christliche Rituale
- **Individuelle und würdevolle Trauerfeiern,** gerne auch in unserem Haus

Alles, was für die Wertschätzung der Verstorbenen und für die eigene Trauerarbeit notwendig ist, ermöglichen wir Ihnen.

Haben Sie Fragen, benötigen Sie Informationen, so rufen Sie uns jederzeit gerne an.

65396 Walluf | Im Grohenstück 13 | Telefon 06123 - 709912 | www.fischer-jost.de

■ Rückblick

In unserer Gemeinde wurden...



...getauft:

Lenne Geiger, Frankfurt
Fynn Fleschner, Walluf
Luca Roales Terrón, Walluf
Mona Rawitz, Wiesbaden
Lara Anne Simon, Walluf



...begraben:

Horst Gebhardt, Walluf
Brigitta Schober, Eltville
Werner Biehl, Walluf
Johanna Jansen, geb. Bauer, Wiesbaden
Ernst Werner Unger, Walluf
Friedegard Apitz, Walluf

Jahreslosung 2016:



■ Angebote für...

Kinder und Jugendliche

- Kindergottesdienst
So. 29.05.2016, So. 26.06.2016
11:10 Uhr Gemeindehaus
Pfarrerin Bettina Friehmelt
Tel. 0 61 23 / 7 14 20
- Jugendgottesdienst
Martin Biehl
Tel. 0 17 8 / 8 19 10 79
- Heliand-Pfadfinder
www.stamm7.de/gruppen/schneider
„Neue Pfadfindergruppe“
Jungen, 9 – 11 Jahre
montags, 16:30 – 18:00 Uhr
Alexander Franz, alex@stamm7.de

„Wolfstätze“
Jungen, 11 – 13 Jahre
Montags, 18:00 – 19:30 Uhr
Moritz Bohrmann, moritz@stamm7.de

„Adlerauge“
Jungen, 13 – 15 Jahre
mittwochs, 17:30 – 19:00 Uhr
Steffen Maus, ulli@stamm7.de

„Pumakralle“
Jungen, 15 – 17 Jahre
montags, 19:30 – 20:30 Uhr
Steffen Maus, ulli@stamm7.de
- Voice-Kids (Kinder- und Jugendchor)
freitags 16:45 – 17:30 Uhr
Evangelisches Gemeindehaus
Frau Mischok-Schenk
Tel. 06726 / 80 76 81
mischok-schenk@Rheingauersingakademie.de
- Konfirmandenunterricht
Termine www.heilandsgemeinde.com
Evangelisches Gemeindehaus
Pfr. Andreas Günther, Martin Biehl
und Team, Tel. 06123 / 7 14 20

Für Familien

- Krabbelgruppe „Rasselbande“
dienstags 10:30 - 11:30 Uhr
Evangelisches Gemeindehaus
Sandra Biehl, Tel. 0178 / 8567801

Alle Altersgruppen

- KirchenKino
freitags 19:30 Uhr
Evangelisches Gemeindehaus
28.05.2016 The good lie
17.06.2016 Another year
16.09.2016 Taxi Teheran
Gudrun Hotte-Reif & Team
Tel. 06123 / 71174
- Lumen cordium
Ökumenischer Taizé-Chor
Probe dienstags 19:30 Uhr
Katholisches Pfarrzentrum
Hauptstr.37
Ursula Beul
Tel. 0 61 23 / 97 27 55
Mail: ursula@beul.org

Senioren

- Seniorenkreis Walluf
mittwochs 15:00 -16:30 Uhr
Evangelisches Gemeindehaus
04.05.2016, 15.06.2016
06.07.2016
Monika Zehetner
Tel. 0 61 23 / 7 49 26
- Seniorenkreis Raenthal
mittwochs 15:00 – 16:30 Uhr
Katholisches Pfarrheim
18.05.2016, 15.06.2016
20.07.2016
Hanne Wischhusen
Tel. 0 61 23 / 67 74 624

■ Gemeinde auf einen Blick



Gemeindebüro
Ingrid Mecks
Schöne Aussicht 12, 65396 Walluf
Tel.: 0 61 23 / 7 14 20
Fax: 0 61 23 / 7 57 07
buero@heilandsgemeinde.com
www.heilandsgemeinde.com
Öffnungszeiten: Di.-Do. 15:00-18:00 Uhr



Vorsitzende des Kirchenvorstandes
Jaana Perttu-Kacsóh
Tel.: 0 61 23 / 7 51 06



Pfarrerin Bettina Friehmelt
Pfarrer Andreas Günther
Tel.: 0 61 23 / 7 14 20
Pfarrer@heilandsgemeinde.com



Gemeindepädagoge
Martin Biehl
Tel. 0 178 / 8 19 10 79
paedagoge@heilandsgemeinde.com



Küsterin
Iris Neumann
Tel.: 0 61 23 / 7 51 17



Organist
Lothar Koch
0611 / 16 88 69 41
el.koch@directbox.com



Stiftungswein

Riesling oder Spätburgunder für 6,- € im Gemeindebüro erhältlich.

Gratis-Lieferung bei Abnahme von mindestens 6 Flaschen.

Schöne
Aussichten

Glauben leben
Freude erfahren
Sinn finden

Stiftung der Evangelischen Heilandsgemeinde